

IMPRESSUM

Herausgeber: Sportverein "Grün-Weiß" Vallstedt von 1897 e. V.

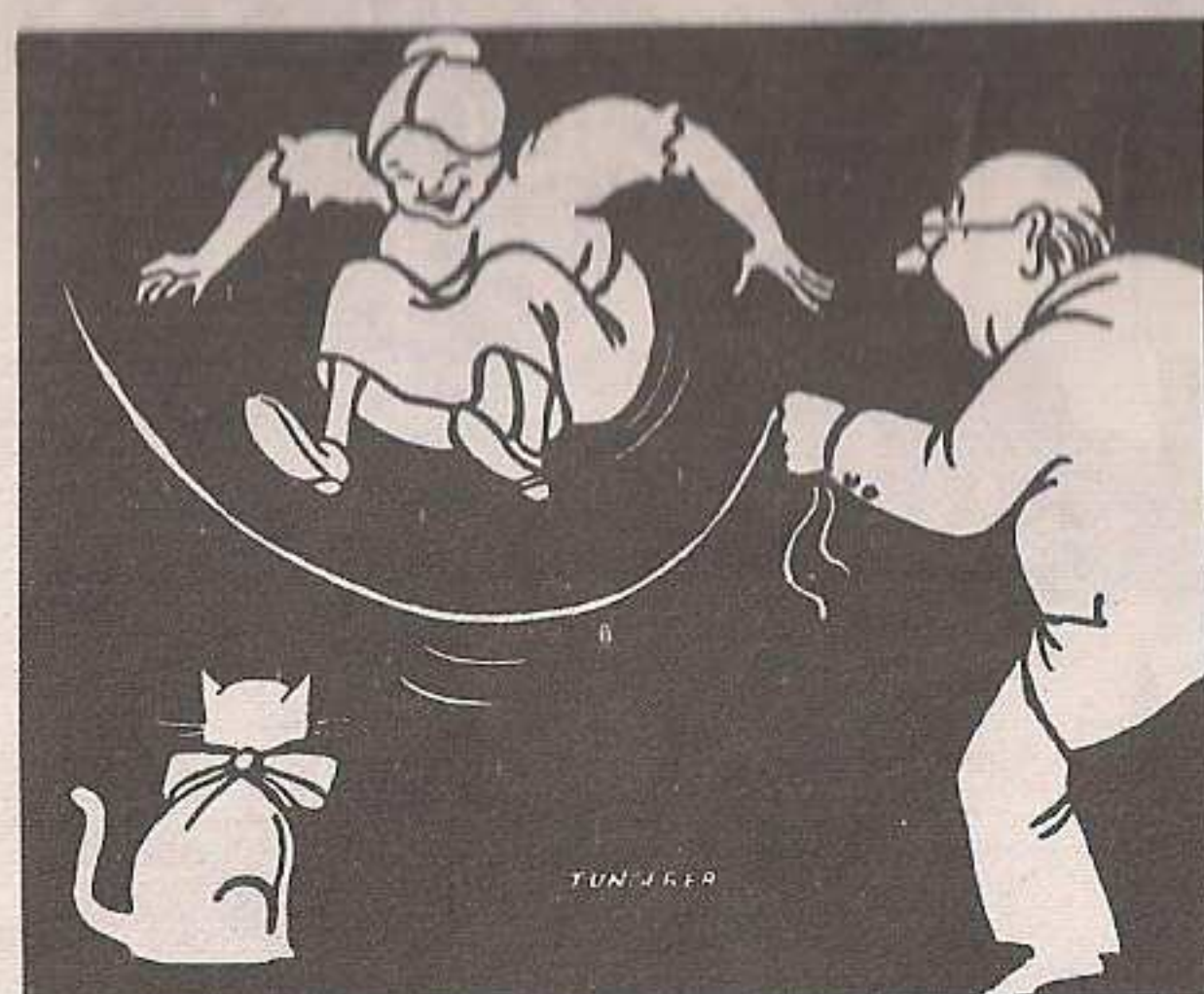
Redaktion und Layout: Siegfried Weis, Reichenbergstr. 6, 3300 Braunschweig
Telefon: 0531/339967 (mo.-fr. nach 17.00 Uhr)
Druck: CLAUS-DRUCK, Meiner Straße 1, 3171 Abbesbüttel
Auflage: z. Zt. 500 Exemplare (Erhöhung bei Bedarf)
Ausgabedaten: März, Juni, September und Dezember jedes Jahres

Weitere Textbeiträge von Kerstin-Ines Zschirnt, NDR (Gastkommentar)
Wilfried Weißer, Fritz Giesemann, Otto Reinecke und Otto Greite.

Anzeigenschluß für die September-Ausgabe ist der 21. August 1981

Redaktionsschluß für die September-Ausgabe ist der 25. August 81

Gültig ist die Anzeigen-Preisliste Nr. 1 vom Dezember 1977.



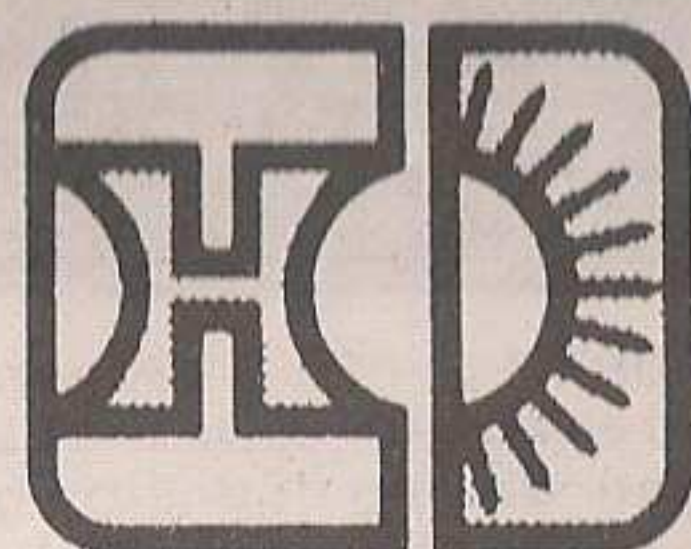
Beim Spielen hilft man anderen auf die Sprünge

Es gibt viele fröhliche Spiele, die keiner je verlernt hat. Mit ein wenig Phantasie und einem spielfreudigen Partner ist der Spiel-Spaß wieder da. Spielen Sie mit! Und jeder wird gewinnen.

Trimm-Trend 80: Da spielt sich was ab!

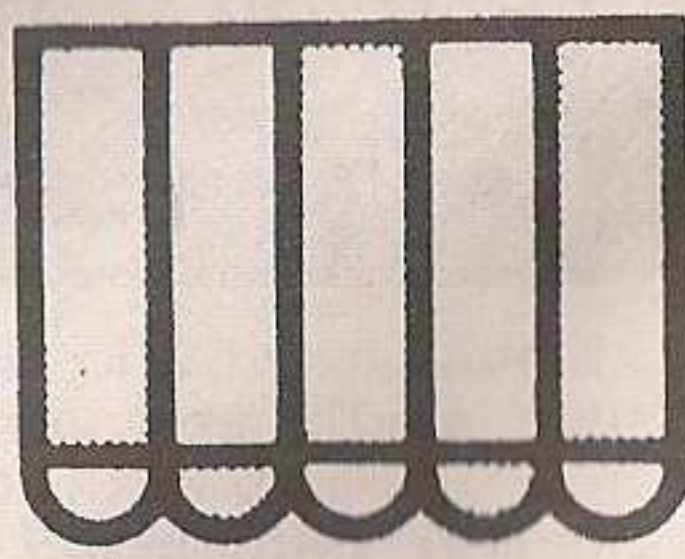
Inhaltsverzeichnis

Der Gastkommentar	S. 3/4
Neuaufnahmen, Abmeldungen und Glückwünsche	S. 4
Betr.: Beiträge	S. 5
Volksfest: Machen Sie mit!	S. 5
Die JSG AUETAL berichtet	S. 7/8
Fußball: Altherren-Fußballpokalturnier, Spielplan	S. 8/9
Der Kommentar, Des Rätsels Lösung	S. 10
Die Kinderseite	S. 11
Volleyball: Berichte	S. 12/13
Blick in die Presse	S. 14/15
Volkswandern 1981	S. 16



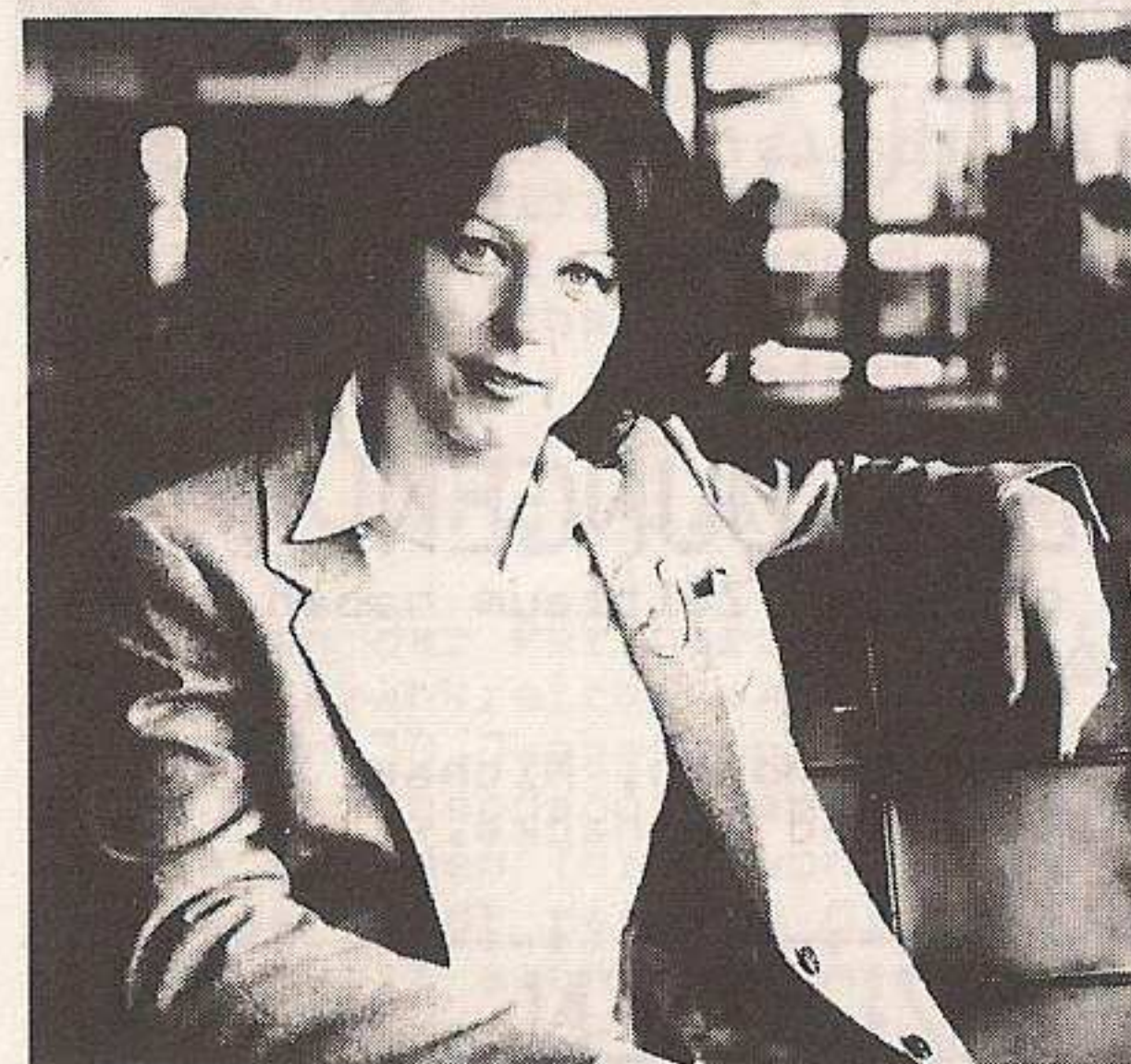
Fenster, Rolläden, Türen
Sonnenschutzanlagen,

Hildesheimerstr. 10
3303 Vechelde
Telefon: 0 53 02 / 38 33



HEIKO DESSAÛLES

DER GASTKOMMENTAR



Unter dieser Rubrik nehmen seit der Dezember-Ausgabe 80 im ständigen Wechsel Personen Stellung, die im und für den Bereich des Sports tätig sind, sei es als Sportfunktionär, Sportpolitiker oder einer anderen, dem Sport dienenden Tätigkeit.

Kerstin-Ines Zschirnt

geboren in Valencia/Spanien, von Beruf Dipl.-Holzwirtin und Biochemikerin.

Seit 1967 im Sport des NDR Hamburg tätig, zunächst für das Fernsehen - Eurovision in der Weltregie zur Übertragung der Olympischen Spiele von Mexico, München, Sapporo und der Fußball-Weltmeisterschaften, danach im

Hörfunk. Seit Ende Februar 81 im Sport Landesprogramm Niedersachsen.

An dieser Stelle möchte ich die Möglichkeit ergreifen, Sie auf die neue Struktur des Hörfunk- und Fernseh-Regionalprogramms aufmerksam zu machen, speziell auf die Sportberichterstattung sowie auf die Rückkopplung Medien-Verbraucher - sprich Hörer/Seher.

Seit dem 1. Januar 1981 strahlt das Funkhaus Hannover in seinem ersten Hörfunkprogramm das lang-ersehnte, aber noch nicht vollständige Regionalprogramm aus. Während sich die Hörerkritik überwiegend auf das zweite Programm konzentriert, bietet dieses erste Programm in aller Stille eine Reihe von Möglichkeiten: jeden Sonntag von 19.15 - 20.15 Uhr gibt es die Sendung "Sport und Musik". Hier wird in verstärktem Maße Platz gemacht für die Erfassung regionaler Sportereignisse, was selbstverständlich den kurzen überregionalen Blick nicht ausschließt.

Es hat sich bereits nach kurzer Zeit erwiesen, daß diese 60 Minuten nicht ausreichen, um die Fülle der Veranstaltungen in Niedersachsen wahrzunehmen.

Hinzu kommt im 14-tägigen Rythmus eine Sendung am Dienstag im Abend-

journal von 19.20 - 20.15 Uhr. Im Mittelpunkt steht hier die Hintergrundberichterstattung: Vorstellung von Vereinen und Verbänden mit ihren spezifischen Problemen, Erfassung von sogenannten "Randgruppen", usw.

Dazu ergibt sich die Möglichkeit, in den "Funkbildern aus Niedersachsen" und in der "Umschau am Abend" auf Sportereignisse einzugehen. Leider dauert es erfahrungsgemäß sehr lange, bis sich die Hörergewohnheiten geändert haben, was für uns wiederum bedeutet, daß wir uns auf ein mühsames Zustandekommen der erwünschten Kommunikation einstellen müssen.

Und hier sind wir beim großen Problem der Sportredaktionen schlechthin angelangt: eine Sendung ist nur herausragend, wenn die Verbindung zwischen Redaktion

und dem Rezipienten - dem Sportler also - gut ist. Solange wir selbst mühsam Termine und Veranstaltungen bei Vereinen und Fachverbänden abfragen müssen, können wir nicht einmal den Versuch einer kompletten Berichterstattung wagen.

Die Kritik von Seiten des Sports konzentriert sich zumeist auf Beschwerden darüber, daß wir ein Ereignis nicht wahrgenommen haben. Dabei belastet es einen Veranstalter nicht, neben der örtlichen Presse auch eine Kopie des Veranstaltungshinweises an die Sportredaktionen der Hörfunk- und Fernseh-Medien zu senden. Das Motto sollte für Sie lauten:

lieber mehr Informationen versenden als zu wenige und dabei keine Scheu vor den Medien besitzen.

Es liegt auf der Hand, daß der Spitzensport einen breiten Rahmen in der Sportberichterstattung einnimmt. Doch möchten wir uns verstärkt darum bemühen, die Probleme des Breitensports, seine enormen Aktivitäten im Verein "um die Ecke" zu beleuchten. Speziell auf diesem Gebiete liegen die Stärken der Regionalisierung, auch um der Konkurrenz der neuen Medien wie Kabel-Fernsehen standhalten zu können.

Der Weg des Sports in das Fernseh-Regionalprogramm wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen, da die Planungen des Regional-Programms noch andauern. Doch auch hier sind wir der Hoffnung, ein Schaufenster für den Sport in Niedersachsen zu erhalten.

Der Anfang ist also geebnet, doch - wie bereits gesagt - das Medium und die Verbraucher sind aufeinander angewiesen, vielleicht ist uns auch hiermit ein Anfang dazu gelungen.

====

NEUAUFNAHMEN

Neu aufgenommen in den Sportverein wurden:

Klaus Königsfeld, Heinz Maak, Claudia Groß, Bettina Rosmanith, Ingrid Haussmann, Günter Palin, Ursula Dyck, Friedrich Rentel, Monika Mertens

ABMELDUNGEN

Im gleichen Zeitraum haben sich abgemeldet:

Renate Pommorin, Michael Müller und Manfred Reinecke.

+++++

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Am 20. März verlobte sich unsere Übungsleiterin Kathrin Jakob mit Herrn Norbert Begau.

Am 12. April haben sich unser ehemaliger Volleyballspieler Michael Bertram und Katharina Kalis verlobt.

Beiden Verlobungspaares wünschen wir auf diesem Wege nachträglich sowie für die Zukunft alles Gute!

Am 22. Mai dieses Jahres vollendete unser Spartenleiter Tennis und derzeitiger zweiter Schriftführer Reinhold Jakob sein fünfzigstes Lebensjahr. Auch ihm nachträglich herzlichen Glückwunsch und alles Gute für die nächsten fünfzig Jahre!

====

Sport ist schön



Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:
"... und da angelt doch Fiete Fummel dem Hein Hammer den Ball vom Fuß."



DIE JUGEND-SPORT-GEMEINSCHAFT „AUETAL“ BERICHTET



BONJOUR, CACHAN! LEICHTATHLETIK - Tendenz steigend

Im Rahmen der Partnerschaft mit CACHAN (Frankreich) werden zu Pfingsten 30 Jungen und zehn Mädchen der Jugendsportgemeinschaft in die vor den Toren von Paris liegende Stadt reisen. Die Reisegruppe setzt sich zusammen aus Fußballern der C- und D-Jugend sowie einigen Leichtathletinnen und Leichtathleten.

Gastgeber sind die französischen Vereine CACHAN SPORTS (Fußball) und der CLUB LEO LAGRANGE (Leichtathletik).

Die Fahrt ins benachbarte Frankreich beginnt am Freitag vor dem Pfingstfest frühmorgens um 4.00 Uhr. Die Rückkehr ist für den späten Dienstagabend gegen 21.00 Uhr vorgesehen. Untergebracht werden die Reiseteilnehmer in Privatquartieren der französischen Gastgeber.

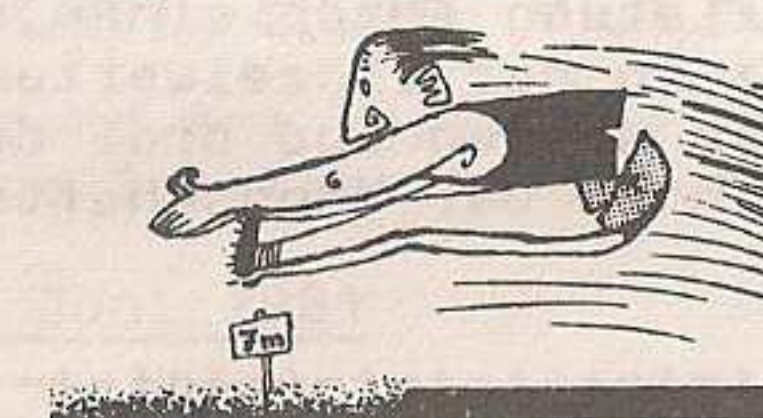
Während der Pfingstsonntag und -sonntag verschiedenen Besichtigungsfahrten vorbehalten bleibt, kommt es am Montag zum sportlichen Vergleich.

So treffen vormittags die Leichtathleten aufeinander, während am Nachmittag die Fußballbegegnungen der C- und D-Jugend vorgesehen sind.

Als Betreuer werden die Ehepaare Reinecke (Vallstedt) und Brummer (Sonnenberg) sowie Günter Behrens, Manfred Rieger und Bernd Lukas (alle Groß Gleidingen) mitreisen.

Wünschen wir allen Teilnehmern eine gute Reise und viel Erfolg!

Beachtliche Erfolge konnten die jugendlichen Leichtathleten der Jugendsportgemeinschaft AUETAL bei den in Lengede durchgeführten Kreismeisterschaften der Schüler erzielen.



Am erfolgreichsten schnitt hierbei Carsten BRODTRÜK ab, der bei den Schülern D im 50-m-Lauf (8,9 sek.), beim Weitsprung (3,24 m) und beim Ballwerfen (31,50 m) die besten Ergebnisse erzielte und damit den Dreikampf mit 1.526 Punkten gewann.

Bei den Schülerinnen D errang Tina PFEIFFER mit 9,8 sek. den dritten Platz, was bei den Schülerinnen C auch Karin LUKAS mit 9,0 sek. schaffte. In der gleichen Altersklasse belegte Susanne FISCHER mit 8,8 sek. den zweiten und Kerstin LOHMANN mit 8,4 sek. sogar den ersten Platz, den sie mit 3,34 m im Weitsprung ebenfalls belegte.



(Fortsetzung siehe Seite 8)

Einmal mehr erfolgreich war Simone PANGSY, die bei den Schülerinnen B über 75 m mit 11,4 sek. bei einer Zehntelsekunde Rückstand zur Siegerin den zweiten Platz belegte. In der gleichen Klasse konnte sich Astrid NIE-MEIER im 800-m-Lauf in 3:01,3 Minuten und beim Ballwerfen mit 32,50 m jeweils den zweiten Platz sichern.

Letztendlich konnten bei den Schülerinnen A Ulrike BAGINSKI mit 14,9 sek. im 100-m-Lauf sowie Claudia BISCHOFF mit 4,29 m im Weitsprung jeweils den dritten Platz belegen.

=====
 =====
 =====

Beim Wettbewerb um den Eule-Pokal konnte die Jugendsportgemeinschaft in der Vereinswertung den dritten Platz belegen. Erreicht wurde diese Platzierung durch einen ersten Platz in der Einzelwertung sowie einem ersten und drei dritten Plätzen in der Mannschaftswertung.

+++++
WANDERPOKAL für JSG

Besonders erfolgreich waren die Schülerinnen C beim Suttmerberg-Waldlauf im Harz. Bei dieser Veranstaltung, an der über 40 Vereine, unter anderem aus Göttingen, Wolfsburg, Braunschweig und aus Wiesbaden teilnahmen, konnte die vorgenannte Mannschaft den ersten Platz belegen, den dabei gewonnenen Wanderpokal gilt es im nächsten Jahr zu verteidigen.

=====
 =====
 =====



**ALThERREN
 -FUSSBALL
 -POKAL
 -TURNIER**

Im Rahmen der Veranstaltungen zum diesjährigen Volksfest führt der SV "Grün-Weiß" in der Zeit vom 9. bis zum 25. Juni wieder ein Fußball-Pokalturnier für Altherrenmannschaften durch. In zwei Gruppen zu je fünf Mannschaften wird zunächst im K.o.-System der Gruppensieger ermittelt.

Die beiden als Gruppensieger ermittelten Teams treffen dann im Finale aufeinander, um den Turniersieger zu ermitteln.

Nachfolgend die Zusammensetzung der beiden Gruppen:

Gruppe I

- Arminia Vechelde
- SC 64 Groß Stöckheim
- FC 45 Salzgitter
- TSV Sierße/Wahle
- SV Lengede

Gruppe II

- Rot-Weiß Braunschweig
- MTV Wedtlenstedt
- TSV Klein Lafferde
- Rot-Weiß Groß Gleidingen
- Grün-Weiß Vallstedt

Spielplan und Termine siehe S. 9

HERZLICHEN DANK

sagen wir allen Inserenten, die durch die Aufgabe von Anzeigen die Herausgabe unserer Vereinszeitung finanziell unterstützen.

AN UNSERE LESER

richten wir die Bitte, die Anzeigen in dieser Zeitung besonders zu beachten.

Die Redaktion

SPIELPLAN

für das Altherren-Fußball-Pokalturnier in der Zeit vom 9. - 25. Juni 1981

- 09. Juni 1981, 19.30 Spiel 1
SV Lengede - SC 64 Gr. Stöckheim
 - 10. Juni 1981, 19.30 Spiel 2
RW Braunschweig - MTV Wedtlenstedt
 - 12. Juni 1981, 19.30 Spiel 3
Arm. Vechelde - FC 45 Salzgitter
 - 13. Juni 1981, 16.00 Spiel 4
GW Vallstedt - TSV Kl. Lafferde
 - 16. Juni 1981, 19.00 Spiel 5
Sieger Spiel 1 - TSV Sierße/Wahle
20.00 Spiel 6
Sieger Spiel 2 - RW Gr. Gleidingen
 - 18. Juni 1981, 19.30 Spiel 7
Sieger Spiel 3 - Sieger Spiel 5
 - 20. Juni 1981, 16.00 Spiel 8
Sieger Spiel 4 - Sieger Spiel 6
 - 25. Juni 1981, 19.30 Endspiel
Sieger Spiel 7 - Sieger Spiel 8
- In der Halbzeitpause des Endspiels werden wieder die Gymnastikdamen

unseres Vereins auftreten und ihr in den Übungsabenden gelerntes Können zeigen. Bleibt nur zu hoffen, daß der Wettergott diesmal gnädiger ist als vor einem Jahr, als die Darbietungen wegen eines wolkenbruchartigen Regens in die Sporthalle verlegt werden mußten.

Otto Greite

=====
 =====
 =====

Sport ist schön

Was Sportreporter so sagen - bildlich gesehen:

... und zum zweiten Mal läuft Benno Ballermann an, um den Elfer zu treten!"



+++++
SPORT ZUM VOLKSFEST

Während der Festwoche finden folgende Sportveranstaltungen statt:

- 19. Juni 1981
Fußball-Freundschaftsspiele der F-Jugend (17.00 Uhr) und der A-Jugend (18.00 Uhr) JSG Auetal gegen FC Pfeil Broistedt.
- 23. Juni 1981
Volleyballvorführungen in der Sporthalle, dazwischen Kinderturnen und Kindertanz der verschiedenen Altersgruppen. (Nähere Hinweise siehe auch Bericht Volleyball, Seite 13)

=====
 =====
 =====

W. rupnow

Elektromeister

3303 VECHELDE

Technischer Kundendienst für Elektrogeräte Verkauf
Ausführung sämtlicher Elektroarbeiten
☎ 27 60 Hildesheimer Straße 24 An der Waage 15

DER KOMMENTAR



Sicher wäre eine Flugreise nach Mallorca oder eine Stereoanlage als 1. Preis besser angekommen, doch leider standen "nur" drei Preise im Wert zwischen etwa sechs und 25 Mark zwecks Auslosung unter den Einsendern des Preisrätsels im Sport-Echo 1/81 zur Verfügung.

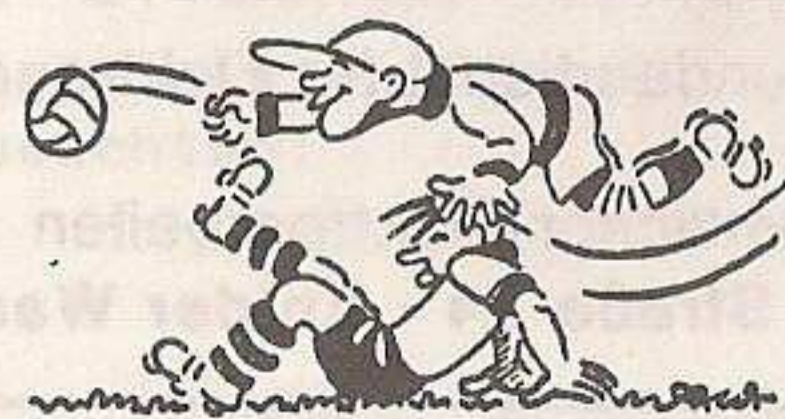
Sogar Portokosten konnten dadurch gespart werden, daß bei unserem Jugendwart Otto Reinecke die Lösungskarten abgegeben werden konnten.

Wissen Sie, weshalb sich aus dem Leserkreis unserer Vereinsmitteilungen trotzdem nur ganze fünf (!) Personen bei unserem Preisrätsel beteiligt haben?

Sollte das Desinteresse wirklich so groß sein, wie es die Anzahl der Einsendungen vielleicht aussagt?

Mir jedenfalls wird es sicher immer ein Rätsel (aber kein Preisrätsel!) bleiben!

Siegfried Weis



DES RÄTSELS LÖSUNG

Recht enttäuschend war die Beteiligung an unserem Preisrätsel im "SPORT-ECHO" vom März dieses Jahres. Ganze fünf Einsendungen waren zu verzeichnen, von denen jedoch alle die Lösung "BADMINTON" richtig aufgeführt hatten.

Da bekanntlich nur drei Preise zur Verfügung standen, mußte also das Los entscheiden. Im Rahmen einer Übungsstunde der von Kathrin Jakob betreuten Mädchen wurde die Verlosung durchgeführt. Glücksfee war Kerstin Wilke, die folgende Gewinner zog:

- | | |
|----------|----------------|
| 3. Preis | Wolfgang Voges |
| 2. Preis | Gerda Sehle |
| 1. Preis | Frank Maak |

Bleibt noch anzumerken, daß sich alle drei Gewinner sehr freuten, obwohl keine Preise wie Farbfernseher, Stereoanlage oder ähnliches zur Verfügung standen.

===== BALD BADMINTON ?!

Leider müssen sich die etwa 25 an der Sportart Badminton interessierten Personen in Vallstedt noch etwas gedulden.

Trotz unserer schriftlichen und fernmündlichen Anfragen haben wir bis Ende Mai noch nicht erfahren können, ob die fehlenden Fußbodenmarkierungen in unserer Sporthalle nachträglich angebracht werden.

Es ist jedoch damit zu rechnen, daß hierüber noch vor den Sommerferien entschieden wird. Wollen wir hoffen, daß die Gemeinde "Ja" sagt, so daß wir im August unter Leitung eines fachkundigen Übungsleiters mit dem Training beginnen können.

Fritz Giesemann

===== SPORT MACHT SPASS -

IM VEREIN

Hallo Kinder,

die großen Ferien stehen vor der Tür. Viele von Euch werden mit den Eltern im Auto in den Urlaub fahren. Das kann eine ganz schön strapazierende und vor allem langweilige Sache sein, wenn die Strecke sehr lang ist. Bittet Eure Eltern bei solch langen Strecken, öfter mal eine Pause an einem der vielen Autobahn-Parkplätze einzulegen, um sich einmal die Füße vertreten zu können und ein paar Spielchen zu machen.

Dem Fahrer tut das übrigens auch gut, denn das Fahren auf der überfüllten Autobahn erfordert viel Konzentration und ermüdet leicht. Und schließlich wollt Ihr und



Eure Eltern doch ausgeruht, fröhlich und gesund am Urlaubsort ankommen. Was aber tun während der eigentlichen Fahrt? Nun, da gibt es eine Menge Spielchen, wie beispielsweise Nummernschilderraten oder Automarken „sammeln“.

Beim Nummernschilderraten soll aus den Buchstaben auf dem Nummern-

schild die Stadt, aus der das Auto stammt, erraten werden.

Wer es komplizierter machen will, der bildet aus den Buchstaben auf dem Nummernschild lustige Sätze, wie zum Beispiel DA-HJ - darf Alfons Hühner jagen? Oder MZ-WW - mein Zahn wackelt wieder. Versucht's mal, das macht einen Riesenspaß und fördert die Phantasie.

Das Automarken-Sammeln geht leichter: Jeder sucht sich vor Antritt der Fahrt eine Automarke aus, wie beispielsweise VW oder Mercedes und erhält für jedes gesichtete Auto dieses Typs einen Punkt.

Damit es keine Schummelei gibt, macht man sich mit einem Bleistift auf einem Stück Papier eine Strichliste.

Ein Polizist kommt zu Meier ans Auto: „Wenn Sie hier noch länger parken, wird der Automobilclub Sie in seiner nächsten Straßenkarte als Verkehrshindernis einzeichnen lassen!“

„Warum haben Fische Schuppen?“ - „Weil sie nichts dagegen tun.“

Blick in die Presse

Nach Cachan in Frankreich fahren über Pfingsten jugendliche Leichtathleten und Spieler der D-Jugend-Fußballmannschaft der JSG Auetal. Zu dieser JSG gehören die Vereine GW Vallstedt, RW Groß Gleidingen, TSV Sonnenberg und Germania Wierthe.

2.5.81

1. Bezirksliga der Tischtennis-Herren:

Abschied für GW Vallstedt

14.4.81

Peiner Allgemeine Zeitung

27.5.81

Die Punktspielsaison im Tischtennis ist in der 1. Herren-Bezirksliga beendet. Hier verabschiedete sich GW Vallstedt mit einer Niederlage gegen Vöhrum aus dieser Klasse.

1. Bezirksliga Herren: Vallstedt - Vöhrum 4:9, Hohenhameln - VfB Peine 8:8. - Die Arminen aus Vöhrum erwiesen sich in Vallstedt als überlegen und kamen zu einem sicheren Sieg. Gemeinsam mit Stederdorf II müssen die Vallstedter nun in die 2. Bezirksliga absteigen.

Leichtathletik-Kreismeisterschaft der Schüler:

Neue Vereine drängen in die Phalanx der Sieggewohnten

Ölsburg, Lengede und Neubrück stellen starken Nachwuchs

Kühle Temperaturen und heftige Regenschauer waren wieder einmal die negativen Begleiterscheinungen der Leichtathletik-Kreismeisterschaft, der Schülerklassen. Die Verantwortlichen mußten befürchten, wie bereits bei der Bahneröffnung geschehen, die Veranstaltung abbrechen zu müssen. Trotzdem konnten alle Wettbewerbe bei überraschend starken Teilnehmerfeldern ausgetragen werden.

Daß sich der NLV-Kreis Peine um den Nachwuchs nicht zu sorgen braucht, war eine weitere positive Erkenntnis dieser Meisterschaften. Aktive von neu hinzugekommenen Vereinen wie SV Lengede, SV Neubrück oder aber MTV Ölsburg, JSG Auetal und Fortuna Oberg drängen immer öfter in die Phalanx der sieggewohnten Wedtlenstedter, Vöhrumer oder Peiner Nachwuchsatleten.

Auch gab es zwei neue Kreisbestleistungen zu verbuchen. Der Vöhrumer B-Schüler Olaf Rosenberg stieß die Kugel auf die neue Kreisbestweite von 9,23 Meter und sein Vereinskamerad Markof Mallwitz aus der Schülerklasse C verbesserte seine eigene 1000 Meter Kreisbestzeit auf 3:35,6 Minuten. Erfolgreichste Teilnehmer waren Olaf Rosenberg, der drei Kreistitel gewann, die D-Schülerin Alexandra Alsleben vom MTV Wedtlenstedt mit ebenfalls drei gewonnenen Wettbewerben und dem Dreikampfsieg sowie der D-Schüler Carsten Brodtrik von der JSG Auetal, der es der gleichaltrigen D-Schülerin gleichtat. Zu zweifachen Kreistiteln kamen Claudia Lindstedt, Claudia Meike (beide MTV Wedtlenstedt), Katrin Faßhauer, Gero Mallwitz, Jörg Fiene (alle Arminia Vöhrum), Olaf Wanke (SV Lengede) und Kerstin Lohmann (JSG Auetal).

Vallstedter wollen zwei Tennisplätze bauen

Seit 1976 bewirbt sich die Tennisabteilung des SV Grün-Weiß Vallstedt um den Bau von Tennisplätzen. Die ganzen Jahre konnte dieses Vorhaben wegen fehlenden Geländes nicht realisiert werden. Die Gemeinde Vechelde hat jetzt Land neben der Sporthalle in Vallstedt erworben. Nach Vorgesprächen des SV-Vorstandes mit Mitgliedern des Rates wurde von dem gewählten Bauausschuß der Tennisabteilung ein Konzept erarbeitet. Wichtigster Punkt ist die Finanzierung dieses mit über 100 000 Mark veranschlagten Projektes.

Neben erheblichen Zuschüssen von Gemeinde, Landkreis, Kreis- und Landessportbund, schlagen die Eigenleistungen mit 28 000 Mark zu Buche. Um diese Eigenleistungen zu erstellen, wurde beschlossen, daß Einmalzahlungen zwischen 50 und 350 Mark zu erbringen sind. Außerdem sind zwischen 10 und 15 Aufbaustunden abzuleisten. Um die Folgekosten tragen zu können, wurden die Jahresbeiträge für Tennisspieler auf 50 bis 150 Mark und für Ehepaare auf 250 Mark festgelegt.

baw

PAZ 21.3.81

PAZ 25.5.81 →

1. Kreisklasse Süd

TuS Bierbergen - SV Bründeln	5:2
Gr. Lafferde II - SG Adenstedt II	1:2
GW Vallstedt - Anker Gadenstedt	3:0
Fort. Oberg II - SV Bettmar	0:2
TSV Münstedt - Vikt. Woltwiesche II	11:1
Arm. Vechelde II - Gr. Gleidingen	1:6
SV Lengede	28 89:36 47:9
RW Groß Gleidingen	27 69:33 40:14
GW Vallstedt	28 94:42 38:18
Anker Gadenstedt	28 72:48 37:19
SV Bettmar	28 87:59 35:21
MTV Wedtlenstedt	29 72:50 33:25
TSV Sonnenberg	28 76:54 31:25
Arm. Vechelde II	30 52:59 29:31
TuS Bierbergen	28 56:67 25:31
Fortuna Oberg II	29 44:73 24:34
Groß Lafferde II	27 44:58 23:31
TSV Klein Lafferde	29 68:79 23:35
SG Adenstedt	27 57:74 22:32
Vikt. Woltwiesche II	29 42:94 21:37
TSV Münstedt	28 52:88 15:41
SV Bründeln	29 38:98 9:49

Volkswandern

Vallstedt. 14. Mai

Eine Volkswanderung für Jedermann findet am Sonntag, 14. Juni, in Vallstedt statt. Bei Meldung bis zum 18. Mai zahlen Kinder und Jugendliche 6, Jugendliche ab 16 Jahren und Erwachsene 9 Mark. Bei späteren Meldungen erhöht sich der Betrag um jeweils 2 Mark. Um nicht als Nachmelder zu gelten, schnell den Betrag unter dem Kennwort „Volkswandern“ bei der Nord LB, Zweigstelle Vallstedt (bis zum 18. Mai!) auf das Konto 1 440 544 einzahlen.

NB 14.5.81

SPORT IN KÜRZE

Die Himmelfahrts-Wanderung des MTV Stedum wird wieder um 8.15 Uhr vom Vereinslokal Lahmann aus gestartet.

Mit Badminton will der SV Grün-Weiß Vallstedt demnächst beginnen. Ein Übungsleiter steht zur Verfügung. Jetzt fehlen nur noch Hallenzeiten.

PN 3/81

Badminton in Vallstedt

Der Sportverein Grün-Weiß Vallstedt lädt hiermit alle interessierten Einwohner zu einem ersten Informationsgespräch am Freitag, 13. März, um 17.30 Uhr in die Sporthalle Vallstedt ein.

Bei genügendem Interesse an dieser Sportart kann mit Hallenstunden sofort begonnen werden.

Über zahlreiche Teilnehmer an diesem ersten Treffen würden wir uns sehr freuen.

14. JUNI 1981

„RUND UM VALLSTEDT“

Zum dritten Volkswandern "Rund um Vallstedt" lädt der Sportverein "Grün-Weiß" Vallstedt alle interessierten Einwohner aus Vallstedt und Alvesse, aber auch aus den übrigen Orten aus näherer und weiterer Umgebung ein.

Die Veranstaltung findet am Sonntag, den 14. Juni 1981 statt. Startpunkt ist wieder der Schulhof der Mittelpunkt-Grundschule.

Aus organisatorischen Gründen ist eine gleitende Startzeit von 8.30 - 10.00 Uhr vorgesehen. Nachmelder können Startkarten noch am Veranstaltungstag in der Zeit von 8.00 - 10.00 Uhr erwerben.

Die Wanderstrecke ist durch Hinweisschilder gekennzeichnet. Da die Medaillen für Nachmelder zusätzlich bestellt und den Teilnehmern dann zugesandt werden, gelten folgende Organisationsbeiträge:

Kinder und Jugendliche bis zum
15. Lebensjahr: 8,-- DM

Jugendliche ab 16. Lebensjahr und
Erwachsene: 11,-- DM

In den genannten Beiträgen sind enthalten:

Die Sondermedaille (siehe Abbildung), ein Getränk auf der Strecke, ein Teller Eintopf (incl. Zubehör), Versicherung sowie die Kosten für die Nachsendung (Porto, Verpackung) der Medaillen.

Wenn wir Ihnen sagen, daß die Kosten für jeden Teilnehmer ohne die Aufwendungen für den Versand bei genau 8,-- DM liegen (diesen Betrag muß der Verein effektiv aufbringen), kann sicher nicht von überhöhten Preisen gesprochen werden.

Die erhebliche Steigerung gegenüber 1980 liegt ganz einfach an der Tatsache, daß damals ein Zuschuß seitens des Ortsrates gewährt werden konnte, der in diesem Jahr nicht zur Verfügung steht.

Wir hoffen, hiermit einige erhitzte Gemüter etwas beruhigt zu haben und würden uns freuen, Sie beim Wandern am 14. Juni begrüßen zu können.



Es gibt so manche Fragen im Leben, die wir Ihnen ganz gut beantworten können.

Ein Bekannter von mir hat neulich bei Ihnen einen gar nicht mal kleinen Kredit von heute auf morgen bekommen. War das eine Ausnahme oder geht das bei Ihnen immer so schnell?

NORD/LB

NORDDEUTSCHE LANDESBANK
BRAUNSCHWEIGISCHE LANDESSPARKASSE